

b113 Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	b-A05	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Grünland, vereinzelt Acker	
Relief	ebene bis flachwellige Auen	
Bodentyp	Brauner Auenboden und Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Ls2–3;Lu;Tu3–4;Lt2,G0–2(3)	>10 dm
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIa3, LIIa2, LIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund, Brauner Auenboden-Auengley und Auengley (b-AG05)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (340–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (150–170 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (220–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

schmale Auen von Klosterbach, Schwammerich und Steinenbach im Weitenauer Bergland